

[8144.] **W. Haynel** in Emden sucht:
1 Sanders, Wörterbuch.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[8145.] Wir suchen für unser Geschäft einen wohlausgebildeten jüngeren Gehilfen, der womöglich bereits in einem ähnlichen Verlage gearbeitet hat. Welche Ansprüche wir neben geschäftlicher Tüchtigkeit an dessen Charakter zu stellen haben, dürfte leicht aus der Natur unseres Verlages zu entnehmen sein.

Der Antritt kann sofort geschehen.

Zuschriften der Bewerbung erbitten wir unter Beifügung eines kurzen Lebenslaufes und der Zeugnisse.

Berlin, den 28. März 1867.

Gustav Schlawik
Verlagsbuchhandlung.

[8146.] Ein umsichtiger Sortimentler, der das preussische Buchhändler-Gramen gemacht hat, wird zur Leitung einer Commandite zum möglichst baldigen Antritt gesucht.

Gefällige Offerten unter B. D. # 27. befördert die Exped. d. Bl.

[8147.] Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiger und zuverlässiger Gehilfe gesucht, welcher in allen Arbeiten des Sortimentbuchhandels erfahren ist und Kenntnisse im Musikalienhandel besitzt oder musikalisch ist. Sprachkenntnisse sind erwünscht.

Nur gut empfohlene Bewerber können berücksichtigt werden. Bei entsprechenden Leistungen wird eine angenehme Stellung und gutes Salär zugesichert. Offerten womöglich mit Photographie unter H. H. Nr. 10. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[8148.] Die Geschäftsführerstelle einer Antiquar-Buchhandlung in einer oesterr. Provinzhauptstadt ist zu besetzen. Offerten mit T. Z. befördert aus Gefälligkeit Herr Fr. Volkmar in Leipzig.

[8149.] Zum möglichst baldigen Antritt wird für ein nicht unbedeutendes Sortimentgeschäft in der Provinz Posen ein zuverlässiger, erfahrener, nicht zu junger Gehilfe gesucht, der der polnischen Sprache mächtig und Kenntnisse vom polnischen Sortiment hat. — Wegen Kränklichkeit des Besitzers soll das Geschäft zeitweise dem Herrn Gehilfen allein überlassen bleiben; es ist daher unerlässlich, daß die Herren Bewerber erfahren im Geschäftsbetriebe und aus Alleinarbeiten gewöhnt sind. Bescheidenes, freundliches Wesen wäre sehr erwünscht. Gehalt sehr acceptabel. Adressen unter Beifügung von Attesten werden möglichst bald durch das Annoncen-Bureau der Herren Jenke, Bial & Freund in Breslau unter Chiffre L. 311. mit directer Post franco erbeten.

[8150.] Für eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung des Königreichs Sachsen wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Zeugnissen versehener militärfreier Gehilfe gesucht.

Offerten mit S. P. befördert die Exped. d. Bl.

[8151.] Für einen tüchtigen militärfreien Gehilfen, der musikalisch gebildet und im Musikaliensortiment bewandert ist, bietet sich in einer süddeutschen Musikalienhandlung eine angenehme Stellung. Dieselbe ist in 2—3 Monaten zu besetzen. Offerten unter der Chiffre S. N. mit Zeugnissen und Photographie befördert

Leipzig, im März 1867.

H. Barth.

[8152.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen Gehilfen, dessen Thätigkeit hauptsächlich im Verkehr mit dem Publicum und in der Führung des Lagers bestehen soll. Herren, welche die Eigenschaften besitzen, welche erforderlich sind, um einen solchen Posten ganz ausfüllen zu können, und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich direct an uns wenden. Kenntniß der französischen Conversationsprache ist unbedingtes Erforderniß.

Wien.

ppa. **Tendler & Co.**
Julius Großer.

Gesuchte Stellen.

[8153.] Zur Führung der Bücher und Correspondenz einer Musikalien-, Buch- oder Kunsthandlung erbietet sich ein mit den ehrenvollsten Empfehlungen versehener exacter Buchhalter, der im Besitz einer sauberen Handschrift, mit Correctheit und Ordnung sicher zu arbeiten gewohnt, auch der doppelten Buchführung vollkommen gewachsen ist.

Mit dem Musikalien-Verlage ganz speciell vertraut, gut bewandert im Musikalien-Sortiment, hat derselbe dergleichen Geschäften als Disponent vorgestanden, und kann über seine vielfährige Wirksamkeit die günstigsten Zeugnisse vorlegen.

Geneigte Offerten unter Chiffre B. B. wird Herr Fr. Volkmar in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[8154.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit bei mir wohl bestanden, dann noch 2 Jahre in meinem Verlagsgeschäft conditionirt hat und den ich empfehlen kann, suche ich — behufs seiner weiteren Ausbildung — eine Stelle in einer lebhaften Sortimentbuchhandlung. Seiner Militärpflicht ist mein Schülbling entledigt und könnte der Antritt am 1. Mai erfolgen. Zu weiterer Auskunft bin ich jederzeit gern bereit.

Weimar, 18. März 1867.

B. F. Voigt.

[8155.] Ein in der Verlagsbranche routinirter Gehilfe, rascher und zuverlässiger Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Empfehlung und vorzügliche Zeugnisse, eine Stelle in einem größeren Verlagsgeschäfte, am liebsten in Süddeutschland.

Geneigte Anerbieten befördert unter Chiffre E. H. B. # 11. Herrn Fr. Ehrlich's Buchh. in Prag.

[8156.] Ein gebildeter junger Mann, der doppelten Buchführung und englischen Sprache mächtig, sucht in einem Sortimentgeschäft unter bescheidenen Ansprüchen als Gehilfe Stellung.

Gefällige Offerten hat Herr Ed. Schnee in Remel anzunehmen die Güte.

[8157.] Ein junger Mann, gegenwärtig in Russland conditionirend, speciell Musikhändler, der fertig französisch spricht und seit anderthalb Jahren eine selbständige Stellung inne hatte, sucht zum 1. Juni c. einen ähnlichen

Platz in einer Berliner Musikhandlung. Geneigte Offerten sub Z. K. werden durch Herrn N. Kymmel's Buchhandlung in Kiew (direct) erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Leipziger Bücher-Auctionen

[8158.] am 10. April 1867,
am 29. April 1867,
am 1. Mai 1867,
am 15. Mai 1867.

Aufträge hierzu werden von uns prompt und billigt besorgt und bitten wir um deren baldmöglichste Uebersendung.

Leipzig. **Köfling'sche Buchhandlung.**
(Hermann Köfling.)

[8159.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versendet:

III. Verzeichniß von Musikalien (712 Nummern)

zu billigen Preisen.

München, April 1867.

Max Brissel.

Anzeige.

[8160.] Freundlichst ersuchen wir hiermit alle jene Handlungen, welche gegenseitige Abrechnungen mit uns haben, ihre Saldo zur D.-M. nicht mehr wie bisher üblich durch Uebertragen eines Contos aufs andere auszugleichen, sondern den sich herausstellenden Saldo voll auf Zahlungsliste setzen zu wollen, wogegen wir selbstverständlich für das Sortiment das Gleiche thun werden.

Die veränderten geschäftlichen Verhältnisse motiviren hoffentlich unsere Bitte hinlänglich, und würde es uns sehr leid thun, wenn durch Nichtbeachtung unserer Bitte eine Geschäftsstörung eintreten sollte.

Ergebenst

Wien, den 12. März 1867.

Carl Gerold's Sohn, Verlag.

[8161.] Von Arnold, der Mensch und seine Vergeistigung, kann ich, — da es Commissionsartikel ist — diesmal ohne Ausnahme keine Dispensa gestatten und ersuche höflichst, alles hiervon in Rechnung geliefert zur D.-M. remittiren zu wollen.

Ergebenst

Salzungen, 25. März 1867.

G. Scheermesser's Hofbuchhandlung.

Italienisches Sortiment.

[8162.] Infolge der nunmehr leichten und schnellen Communication von hier aus mit Deutschland und Italien empfehlen wir uns zur Lieferung von

Italienischem Sortiment,

das von jetzt an aufs schleunigste besorgt werden wird.

Alle in der Bibliografia d'Italia angekündigten Werke liefern wir zu billigsten Preisen.

Venedig.

H. F. & M. Münster.